



**RECOGNIZING STRUCTURES
SPEZIFISCHE ARZNEISTRUKTUREN
komplementär prozessual begreifen**

Aus der Quantum Logic Medicine

LAUROCERASUS (LAUR)

Inhalt

CHEMIE / BIOLOGIE / HERKUNFT	2
HERLEITUNG DES QUANTS	2
QUANT abstrakt	6
QUANT abstrakt lang	7
QUANT abstrakt kurz	9
QUANT Formel	10
Quellen der Symptome / Zeichenerklärung	11

15.09.2020

Wenn Sie diese Seiten teilweise oder ganz zitieren oder weitergeben, nennen Sie bitte den Autor als Quelle. Das ist ein Gebot der Fairness! Dafür stellen wir Ihnen diesen Artikel kostenlos zur Verfügung.

CHEMIE / BIOLOGIE / HERKUNFT

Biologie: Kirschlorbeer, Gattung der Rosengewächse, frostharter Zierstrauch, Giftpflanze des Jahres 2013 (Wikipedia).

HERLEITUNG DES QUANTS

Dieser Text will das Verständnis durch Wiederholung vertiefen, damit Ihnen der Zugang zur komplementären Form der Arznei noch leichter fällt. Nur verstehend gewinnen Sie Sicherheit.

A

LAUROCERASUS zeigt selbst mit seinen Händen deutlich, was los ist. Es hält die Hände über das Herz, als sei dort „etwas los“, greift sich ans Herz und legt die Hand darauf. Wenn Sie sich in dieser Situation einen geschwächten Herzkranken vorstellen, der jede Anstrengung meiden will, täuschen Sie sich gewaltig. Nein, jede Anstrengung bessert sogar seinen Zustand! Damit liegt hier sicher kein Schwächezustand vor, vielmehr eher ein Prozess, bei dem zu viel Energie vorhanden ist. Wenn dann berichtet wird, etwas sei „los“ im Herzbereich, heißt das losgelöst und damit potenziell hochdynamisch, gerade im Bereich des Motors des Lebens. Dazu passt das Gefühl, alles drehe sich rund herum, ist doch das Drehen ein periodischer, wiederkehrender Vorgang wie die Aktion des Herzens.

Es kommt auch zu Bewegungen des Kopfes wie dem Drehen des Kopfes nach hinten oder dem nach vorn beugen. Und den Rücken hinauf geht es wie Wellen. Auch dort ein kräftiger Überschuss an drehender, periodischer Dynamik, ausgeprägter noch im Freien.

An anderen Stellen kommt es ebenfalls zu einem dynamischen Loslösen, befreiend wie ein Schwindel. Erstaunlicherweise finden sich als Auslöser immer distanzierende, also auch hier wieder loslösende Bewegungen. Dazu gehören das Aufstehen vom Bücken, vom Sitzen oder vom Liegen - ebenso wie das Ausstrecken von Händen und Füßen.

Im distanzierend auseinander bewegten Körper scheint es an Fixierung zu mangeln, die das Loslösen auch länger anhaltend verhindern könnte. So entsteht die Freisetzung, eine Dezentralisierung wie beim Loslösen im Herzbereich. Dann folgen neben dem Schwindel ein Zucken und Spannen sowie Schmerzen in den beiden Zentralen Herz und Hirn.

Bei mangelnder stabiler Fixierung ist Fließen an sich natürlicherweise ein Problem. Kein Wunder, dass Trinken und Urinieren verschlimmern. Eine fließende Blutung ist hellrot, fixiert mit gallertartigen Klumpen und zeigt damit das Quant.

MF



Diese überschüssige, freigesetzte, periodische und kardiale Energie scheint LAUR irgendwie mit der Hand einkammern zu wollen, als fehle ihr ein Zuhause. Es hält die Hände so über das Herz, als sei dort etwas „los“, es hält das Zentrum der Dynamik.

Dieses einkammernde, haltende, zusammenschnürende Element zeigt LAUR auch an anderen Stellen wie Leiste und Abdomen. Es tritt auf bei Verdauungsstörungen wie Fülle von Magen und Darm. Ein Leberabszess (Abschluss!) wird zum Thema.

Luftnot mit Schnappen nach Luft gehört als übermäßiger Abschluss hierher, das sich im Liegen verbessert. Andere Schmerzen zwischen den Schulterblättern werden in Ruhe schlimmer.

Ein stechender Schmerz zwischen den Schulterblättern beim Zuschnüren des Korsetts ist wiederum ein Einkammern im Herzbereich. Dazu passt eine Angst in der Herzgegend, auch hier greift LAUR sich ans Herz. Wie sehr das Einkammern ein Thema von LAUR ist, erkennen Sie, wenn nach Schmerzen im Magen, der schon in seiner gesunden Funktion alles erst einmal einschließt und einkammert ([Spiegelungen](#)), die Sprache als ganze wegbleibt und ebenfalls ganz weggeschlossen ist.



aA

Natürlich entwickelt sich auch zu diesem abschließenden Einkammern der freigesetzten, herrenlosen Herzenergie oder -Unruhe ein komplementäres Gegenüber, eine Bewegung aus dem Abschluss heraus. Statt die Energie einzubergen und zu verschlucken, soll sie heraus, denn irgendwo muss sie doch landen.

So wird die Angst vom Abdomen in den Kopf verschoben. Oder Traurigkeit treibt den Kranken aus dem Haus. Reiben als Ortsverschiebung bessert. Abdominalschmerzen erstrecken sich in vielerlei Richtungen. Reißende, schneidende, grabende, wühlende, nagende, bohrender Schmerzen sind alle Funktionen, welche die Abgeschlossenheit gewaltsam öffnen, wie z.B. aufreißen. Hier trifft das Anti-A (**aA**) komplementär auf das **A**!

QUANTUM LOGIC MEDICINE

QUANT abstrakt

Die QUANTUM LOGIC MEDICINE ist eine von Grund auf logisch vorgehende Medizin. Das gibt Ihnen eine ungeahnte Sicherheit, natürlich nur, wenn Sie die Logik beherrschen. Dafür ist die Lektüre meines Buchs [„Die Logik der Ganzheit“](#) unerlässlich. Das ganz andere Denken eröffnet Ihnen den spezifischen Zugang und damit die souveräne geistige Sicherheit, mit der erst diese Medizin Freude macht und gelingt.

Wie die Arzneien fußt die Verarbeitung der Patientendaten auf dieser Logik. Sie müssen also erst die Patientendaten durchgehend komplementär begriffen haben, erst dann geht es weiter mit der Feststellung der Arznei. Das will geübt sein und gelingt oft nur dem geübten Profi, nicht anders als in anderen exakten Wissenschaften. Aber es ist, weil logisch, durch klares Verstehen erlernbar.

Eine quantenlogische Arznei ist eine Beziehung, ein Bereich oder Raum. Er entsteht, wenn widersprüchliche Vorgänge sich ausschließen, was man komplementär nennt. Zwischen ihnen entsteht ein Niemandsland voller Spannungen und Prozesse, Auseinandersetzungen – ein Quant. Die Symptome, die zu dieser Arznei gehören, so zu ordnen, dass eine sich in allen zeigende Komplementarität die beiden Seiten bildet, zwischen denen Spannungen und Prozesse ablaufen, lässt sie definieren.

Dafür liste ich hier für Sie eine Art Steckbrief in Form von Schritten auf, mit denen Sie absichern können, dass LAUR die richtige Arznei ist. Die Daten eines Patienten müssen diese Schritte erfüllen, nicht ungefähr, sondern exakt, damit er LAUR erhält.

Wenn nicht, suchen Sie eine andere Arznei! Probieren geht hier nicht über Studieren. Bei einer Mailadresse tauschen Sie doch auch nicht willkürlich einen Buchstaben aus. Hier geht es um das immens exakte Auslösen eines Heilungsprozesses – nur unbedingt daran bleibend erreichen Sie dieses Ziel. Die hochkonzentrierte Mühe lohnt sich, quantenlogisch exaktes Heilen löst Begeisterung aus.

QUANT abstrakt lang

A

Herz, als sei dort „etwas los“, jede Anstrengung bessert, kräftiger Überschuss an drehender, periodischer Dynamik. Bewegungen des Kopfes wie Drehen, Rücken wie Wellen. Dynamisches Loslösen wie Schwindel.

Auslöser davon immer distanzierende, loslösende Bewegungen:

Aufstehen vom Bücken, vom Sitzen oder vom Liegen.

Ausstrecken von Händen und Füßen.

Distanzierend auseinander bewegter Körper, Freisetzung: Schwindel, Zucken, Spannen, Schmerzen in den beiden Zentralen Herz und Hirn.

Mangelnde stabile Fixierung: Trinken und Urinieren verschlimmern.

MF



Überschüssige Energie einkammern, Herz, das Zentrum der Dynamik.

Zusammenschnüren Leiste, Leberabszess.

Luftnot mit Schnappen nach Luft, stechend beim Zuschnüren des Korsetts.

Schließlich Angst in der Herzgegend, auch hier greift LAUR sich ans Herz.

Schmerzen im Magen, Sprache als ganze bleibt weg.



aA

Statt Energie einzubergen, soll sie heraus, irgendwo muss sie landen:

Angst vom Abdomen in Kopf verschoben.

Traurigkeit treibt Kranken aus Haus.

Reiben als Ortsverschiebung.

Sich erstrecken in vielerlei Richtungen.

Aufreißen: schneidend, graben, wühlen, nagen, bohren.

QUANT abstrakt kurz

A

Herz bessert jede Anstrengung,
Kräftiger Überschuss an drehender, periodischer Dynamik
und Energie. Jede Anstrengung bessert,
auch im Herzbereich.
Kopf drehen, Rücken Wellen.
Auslöser davon immer distanzierende, loslösende
Bewegungen.
Schwindel, Zucken, Spannen; Schmerzen in Herz und Hirn.
Trinken und Urinieren verschlimmern.

MF



Überschüssige Energie einkammern.
Zusammenschnüren Leiste. Zuschnüren des Korsetts.
Leberabszess.
Luftnot. Angst Herzgegend, greift sich ans Herz.
Schmerzen im Magen folgt eine Aphasie.



aA

Energie heraus, nicht einbergen:
Vom Abdomen in Kopf verschoben. Aus Haus.
Reiben als Ortsverschiebung. Sich erstrecken in vielerlei
Richtungen.
Aufreißen: schneidend, graben, wühlen, nagen, bohren.

QUANT Formel

A

Herz jede Anstrengung bessert,
Kräftiger Überschuss an drehender, periodischer Dynamik
und Energie. Jede Anstrengung bessert,
auch im Herzbereich.

Kopf drehen, Rücken Wellen.

Auslöser immer distanzierende, loslösende Bewegungen.

Schwindel, Zucken, Spannen; Trinken und Urinieren
verschlimmern.

MF



Überschüssige Energie einkammern.
zuschnüren bis Aphasie.



aA

Energie heraus, verschoben, erstrecken.

Aufreißen: schneidend, graben, wühlen, nagen, bohren.

Quellen der Symptome / Zeichenerklärung

Quellen der Symptome:

(CK): Samuel Hahnemann, Die chronischen Krankheiten, Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung 1835, ISBN ??

(H): Hering, Constantin, Leitsymptome unserer Materia medica, Aachen, von Schlick, 1998, ISBN 3-926428-12-0)

(N): Eugène B. Nash, Leitsymptome in der homöopathischen Therapie Haug Verlag, ISBN 3-7760-1603-5

(NC): Der Neue Clarke, Eine Enzyklopädie für den homöopathischen Praktiker, Band 8, Peter Vint, Dr. Grohmann GmbH, Bielefeld

(S): Synthesis, Repertorium homoeopathicum syntheticum, Hrsg. Frederic Schroyens e. a., Verlag Hahnemann Institut für Homöopathische Dokumentation, 86926 Greifenberg 2005, ISBN 3-929271-02-8

(T): Tyler, Margaret L., Homöopathische Arzneimittelbilder, Burgdorf Verlag Göttingen 1993

(WK): Walter Köster

Zeichenerklärung:

↔ bedeutet Komplementäre Auseinandersetzung